

Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Für die Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter/-in (IHK) können selbstverständlich Fördermöglichkeiten in Anspruch genommen werden:

Aufstiegs-BAföG Förderung der Fernlehrgangs- und Prüfungsgebühr durch ein Darlehen von 50% + 50% Zuschuss und einer zusätzlichen Leistungskomponente von 40% auf das Restdarlehen bei erfolgreichem Abschluss

Meister-Bonus Bei erfolgreichem Abschluss vor der IHK erhalten Teilnehmer mit Wohn- oder Beschäftigungsort in Bayern 3.000 € vom Freistaat Bayern. Ähnliche Fördermodelle gibt es auch in anderen Bundesländern (z.B. in Bremen, Hessen oder Rheinland-Pfalz). Die Förderhöhe ist dabei unterschiedlich.

Begabtenförderung Förderung durch ein Stipendium

Berufsförderungsdienst Förderung für aktive und ehemalige Zeitsoldaten der Bundeswehr

Weitere und ausführliche Informationen zu diesen und anderen Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite www.wirtschaftscampus.de. Gern stehen wir Ihnen auch hier persönlich für Fragen zur Verfügung.

Zertifizierung

Unser Fernlehrgang Bilanzbuchhalter/-in (IHK) ist zertifiziert unter der Zulassungsnummer 5104616 von der Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU).



Lehrgangskonzept und Teilnahmebedingung

Unser Fernlehrgang startet zweimal im Jahr, damit Sie optimal auf die bundeseinheitlichen Prüfungstermine vorbereitet werden.

Im Lehrgang für das Fernstudium sind enthalten:

- Kick-Off-Veranstaltung (online)
- die Lieferung von 57 Lehrbriefen
- 23 Klausuren mit Korrektur oder Selbstkontrolle
- 12 Tage Live-Unterricht online im virtuellen Klassenzimmer
- eLearning mit zahlreichen Übungsfragen und Fällen
- tutorielle Betreuung

Zusätzliche Kosten entstehen für:

- benötigte Gesetzestexte (HGB, BGB, Arbeitsgesetze, Steuertexte) und Richtlinien und Standards
- Porto bei Versand ins Ausland
- Prüfungsgebühr der jeweiligen IHK

Als Mitglied des b.b.h, des VFF e.V. oder syntra e.V. erhalten Sie für dieses Fernstudium einen Rabatt von 10% auf die Fernlehrgangsgebühr. Die Mitgliedschaft muss zum Anmeldezeitpunkt bestehen. Eine mehrfache Rabattierung ist nicht möglich.

Gerne senden wir Ihnen unsere ausführliche Weiterbildungsbroschüre zu und stehen Ihnen natürlich jederzeit bei Fragen persönlich zur Verfügung.

WIRTSCHAFTS
campus

Dr. Peemöller GmbH

Weiterbildung als
Fernlehrgang

Ihr Weg zum



WIRTSCHAFTScampus
Dr. Peemöller GmbH
Austraße 42
97299 Zell

Fon: +49 (0)931 / 40 47 28 69
www.wirtschaftscampus.de
info@wirtschaftscampus.de



BILANZBUCHHALTER/-IN (IHK)
BACHELOR PROFESSIONAL
IN BILANZBUCHHALTUNG

Der Bilanzbuchhalter IHK

Bilanzbuchhalter gehören zum Kreis der gesuchten Spezialisten, die Spitzenpositionen im Unternehmen einnehmen können.

Bilanzbuchhalter führen die wichtigsten Aufgaben im betrieblichen Rechnungswesen aus. Sie besetzen entscheidende Stellen im Management und liefern Entscheidungsgrundlagen für eine erfolgreiche Unternehmenspolitik. Sie sind in allen Branchen stark nachgefragte Fachkräfte im Rechnungswesen und häufig direkter Ansprechpartner für die Geschäftsleitung.

Bilanzbuchhalter üben steuernde und kontrollierende Tätigkeiten im Finanz- und Rechnungswesen aus. Sie liefern Entscheidungshilfen auf Basis verlässlicher Zahlen aus der Geschäfts- und Betriebsbuchhaltung und beraten die Geschäftsleitung unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Wie hoch ist das Gehalt eines IHK Bilanzbuchhalters?

Der Beruf des Bilanzbuchhalters ist ein sehr gut bezahlter Beruf. Laut einer Gehaltsübersicht aus dem Jahr 2024 beträgt das durchschnittliche Jahresgehalt eines Bilanzbuchhalters ca. 60.700 Euro/Jahr. Natürlich ist dies nur ein mögliches Beispiel, welches eine erste Dimension der Vergütung darstellen soll und definiert sich branchenspezifisch.

Bilanzbuchhalter/-innen sind in Industrieunternehmen, in Handels- und Dienstleistungsunternehmen, in großen Handwerksbetrieben sowie bei Steuerkanzleien und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften tätig.

Zielgruppe

Zur IHK-Bilanzbuchhalter-Prüfung wird zugelassen, wer über eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen oder verwaltenden Beruf verfügt. Ohne einschlägige Berufsausbildung ist eine mindestens fünfjährige Berufstätigkeit im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen erforderlich.

Alternative Voraussetzung für die Fortbildung zum Bilanzbuchhalter (IHK) ist ein abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium und eine einjährige Berufspraxis.

Wie erfolgt die Fortbildung zum Bilanzbuchhalter (IHK)?

Bilanzbuchhalter/-in (IHK) ist eine bundesweit einheitlich geregelte berufliche Fortbildung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Unser Fernlehrgang bereitet daher auf die öffentlich-rechtliche Prüfung vor der IHK vor.

Der WIRTSCHAFTScampus bietet die Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter/-in (IHK) als Fernlehrgang mit einer Dauer von eineinhalb Jahren an. Während der Lehrgangsdauer bereiten wir mit insgesamt 12 Unterrichtstagen gezielt auf die öffentlich-rechtliche Abschlussprüfung vor.

Der Unterricht findet als Live-Online-Seminar statt, sodass Sie an den Unterrichtstagen direkt mit Ihrem Fachdozenten kommunizieren können. Wir bieten außerdem eine spezielle Prüfungsvorbereitung über Klausurentraining, die direkt in den Lehrgang integriert ist.

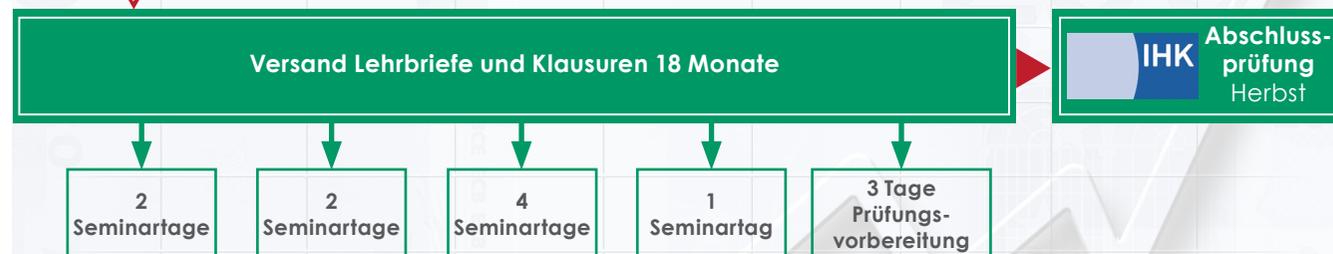
Welche Karriereperspektiven haben Bilanzbuchhalter (IHK)?

Neben der Weiterbildung als Steuerberater/-in oder Wirtschaftsprüfer/-in bieten sich auch verschiedene Studiengänge an, um in gehobene Positionen aufzusteigen, z.B. Internationaler Bilanzbuchhalter oder Studium der Betriebswirtschaftslehre. Der Abschluss Bilanzbuchhalter/-in (IHK) berechtigt zur Aufnahme eines Studiums an einer Hochschule.

Ihr Weg zum Bilanzbuchhalter/-in (IHK)

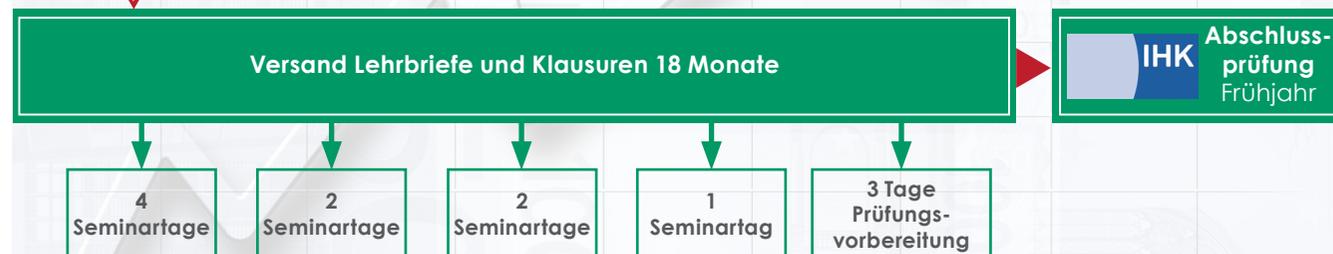
Fernlehrgang Start

Februar ▾



Fernlehrgang Start

August ▾



▾ Kick-Off-Veranstaltung online

Ausführliche Informationen und Anmeldung unter www.wirtschaftscampus.de